



## **Vorbericht**

Vorlage Nr. 24-010-2024

Ziffer 10 der Tagesordnung  
UT-03-2024

Dezernat 2  
Amt für Liegenschaften und Gebäude  
Holger Thiessen

**Ausschuss für Umwelt und Technik**  
öffentlich am 25.06.2024

### **Paul-Heckmann-Sporthalle, Nahwärmeleitung; Vergabe**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Auftrag für den Austausch der Nahwärmeleitung zur Paul-Heckmann-Sporthalle sowie zum Neubau des Schülerwohnheims wird an die Firma Grüner & Mühlischlegel Bauunternehmen GmbH & Co. KG aus Biberach mit einer Auftragssumme von rund 380.000 Euro vergeben. Die Bewirtschaftungssumme für die Baumaßnahme wird auf 480.000 Euro festgelegt.

## Sachverhalt

### 1. Vorbemerkung

Die Paul-Heckmann-Sporthalle beim Kreis-Berufsschulzentrum Biberach verfügt über keine eigene Wärmeerzeugung. Die Wärmeversorgung erfolgt über eine Nahwärmeleitung, welche von der Heizzentrale des Kreis-Berufsschulzentrums (BSZ) durch den Pausenhof bis zur Paul-Heckmann-Sporthalle verläuft. Die Nahwärmeleitung ist inzwischen 51 Jahre alt. Die Dämmung der Nahwärmeleitung entspricht dem damaligen Stand der Technik. Daher kommt es bei der Nahwärmeleitung zu größeren Wärmeverlusten. Außerdem gab es in der Vergangenheit auch schon Undichtigkeiten an der Leitung.

Neben der Paul-Heckmann-Sporthalle wird derzeit der Neubau des Schülerwohnheims errichtet. Der Neubau des Schülerwohnheims wird nach dem Energiestandard Effizienzhaus 40+ in Passivhausqualität errichtet. Die Wärmeerzeugung für das neue Schülerwohnheim erfolgt in der Grundlast durch eine Grundwasserwärmepumpe. Die Spitzenlast, insbesondere für die Warmwasseraufbereitung, soll über die Heizzentrale des BSZ abgedeckt werden. Für diese Spitzenlastabdeckung der Wärmeversorgung soll die Nahwärmeleitung zur Paul-Heckmann-Sporthalle genutzt beziehungsweise verlängert werden. In diesem Zuge ist es sinnvoll, auch die alte Wasserleitung zu erneuern und mit in den Graben einzulegen. Außerdem ist vorgesehen, zusätzlich Leerrohre für Glasfaser und die Brandmeldeanlage vorzusehen.

### 2. Ausschreibung

Die Ausschreibungsbekanntmachung auf der Homepage des Landkreises und in der Schwäbischen Zeitung erfolgte am 20. April 2024. Die Submission fand am 15. Mai 2024 statt. Das Ausschreibungsergebnis ist als nichtöffentliche Anlage beigelegt.

### 3. Vergabe

Die Firma Grüner & Mühlischlegel Bauunternehmen GmbH & Co. KG, Biberach hat mit 491.909,51 Euro das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Firma ist bekannt und in der Lage, die Arbeiten fach- und termingerecht durchzuführen.

In der Kostenberechnung sind auch Kosten für eine neue Wasserleitung, Leerrohre für Glasfaserkabel und die Brandmeldeanlage (rund 55.000 Euro) und zwei Trennstationen zwischen Turnhalle und Nahwärmeleitung enthalten. Die Kosten für die Trennstationen samt dazugehöriger sonstiger Kosten betragen rd. 110.000 Euro. Der Einbau der Trennstationen ist nicht zwingend und soll nun nicht beauftragt werden, da mittelfristig zunächst die Umkleide- und Sanitärbereiche der Sporthalle erneuert werden sollen. Der Auftrag reduziert sich dadurch um rd. 110.000 Euro auf 380.000 Euro.

Es wird vorgeschlagen, den Auftrag an die Firma Grüner & Mühlischlegel Bauunternehmen GmbH & Co. KG mit einer entsprechend angepassten Auftragssumme von rd. 380.000,00 Euro zu vergeben.

### 4. Kosten

Die Kosten setzen sich folgendermaßen zusammen:

Auftragssumme Firma Grüner & Mühlischlegel	rd. 380.000,00 Euro
Honorar und sonstiges	<u>100.000,00 Euro</u>
Kosten gesamt.	480.000,00 Euro

## **5. Finanzielle Auswirkungen**

Die Finanzierung erfolgt über die im Haushaltsplan bereitgestellten Mittel für die Unterhaltung der Paul-Heckmann-Sporthalle und des Kreis-Berufsschulzentrums Biberach.

### **Anlage:**

Ausschreibungsergebnis (Anlage 1, nicht öffentlich)